



Ausgabe 7/2017

Newsletter des LEA Hamburg

Oktober 2017

>>> **Informationsblatt rund um die Kindertagesbetreuung** <<<
>>> **in Kitas und GBS Standorte** <<<

Liebe LEA-Interessierte,

In der aktuellen Ausgabe unseres Newsletters informieren wir Sie unter anderem über ...

- die Elternmitwirkung / Elternvertretung in Kita und GBS / LEA Sitzung 13. September
- unser neues Angebot: BEA Delegiertenmeldung - jetzt auch online möglich
- Dauerbrennerthemen wie Sommerferienklausel, Windelpaket und Notbetreuung

Außerdem erhalten Sie Infos zu den Aktivitäten des Kita Netzwerkes, der Volksinitiative Gute Inklusion, und des Bündnisses schulische Inklusion.

Ihr LEA Team

Elternmitwirkung, -vertretung – LEA Sitzung 13. September

Entsprechend [§24 KibeG Abs. 3](#) werden in der Zeit zwischen dem 1. September und 15. Oktober eines jeden Jahres die Elternvertreter gewählt. Dies gilt in den Kitas **und** an den GBS-Standorten.

Auf der LEA Sitzung wurde den Anwesenden Infos zum Ablauf der Elternvertreterwahlen und Einblick in die „Aufgaben“ (Rechte und Pflichten) der Elternvertreter, sowie der BEA- und LEA-Delegierten gegeben.

In der Diskussionsrunde ging es u. a. um die Themen, über die die Einrichtung zu informieren hat, die Art der Zusammenarbeit, bei welchen Entscheidungen die Eltern / die Elternvertreter einzubeziehen sind, „Rechte und Pflichten“ von Elternvertretern, Mandate für den BEA, usw.

- Weitere Info zur Sitzung finden sich im Protokoll und den Bildern der Stellwände, zu finden auf unserer Homepage unter [Protokolle](#).

BEA-Delegierten-Meldung jetzt auch online möglich

Nach den Wahlen der Elternvertreter, konstituiert sich der Elternausschuss (in einigen Einrichtungen Elternbeirat oder Elternrat genannt). Aus der Mitte der Elternvertreter werden dann die Vertreter (Delegierten) und stellvertretenden Vertreter (Delegierten) für den Bezirkselfternausschuss (BEA) gewählt. Die Meldung der Delegierten an die jeweiligen BEAs kann jetzt noch viel einfacher erfolgen: Ab sofort steht auf den BEA Homepages ein Formular zur Verfügung, mit dem die Daten der Delegierten online an den BEA gesendet werden kann.

Die Meldungen sollten bis Ende Oktober erfolgen, da sich die einzelnen BEAs Anfang November neu konstituieren.

Falls Sie von dieser Möglichkeit nicht Gebrauch machen wollen, können Sie z B. weiterhin auch unsere [Fax-Vorlage](#) verwenden.

- Weitere Info finden Sie auf unserer Homepage unter Aktuelles – [Online Meldung](#)
-



Dauerbrenner: Themen, die immer mal wiederkehren:

Kündigungsfrist

Immer wieder mal erreichen uns im LEA bzw. im BEA Anfragen zum Thema Kündigungsfrist bei den Kita-Betreuungsverträgen. Vorweg ist zu sagen, dass wir keine Rechtsberatung bieten können und auch nicht dürfen. Aber wir können die entsprechenden Vorgaben zusammenfassen.

Welche Kündigungsfrist zu beachten ist, ergibt sich aus dem Betreuungsvertrag zwischen der Kita und Eltern. Die Kündigungsfrist unterliegt aber der Regelung im Hamburger Kinderbetreuungsgesetz (KiBeG). Entscheidend ist hier [§22, Absatz 1, Ziffer 5](#), der da lautet: „die Kündigungsfrist darf höchstens einen Zeitraum vom dritten Werktag eines Monats bis zum Ende des übernächsten Monats betragen“

D. h. dass die Kündigungsfrist für eine ordentliche Kündigung maximal drei Monate beträgt. Jede längere Kündigungsfrist würde somit gegen die gesetzliche Regelung des KiBeG verstoßen und wäre somit unwirksam. Und damit wären wir beim nächsten Punkt.

„Sommerferienklausel“

Im Betreuungsvertrag wird die Klausel verwendet, dass bei Inanspruchnahme des Kita Platzes bis vier Wochen vor den HH Sommerferien eine Kündigung unter Einhaltung der Dreimonatsfrist frühestens zum Ende des Monats möglich sei, in dem das Ende der Sommerferien liegt. (Dies würde zu einer Verlängerung der Kündigungsfrist um einen Monat führen).

Diese Klausel ist nicht zulässig!

„Windelpaket“

Die Kosten für Windeln sind in den Entgelten für Krippenkinder grundsätzlich enthalten. Die Eltern können daher erwarten, dass in den Kitas kostenfrei Windeln bereitgestellt werden. Es obliegt aber der Kita zu entscheiden, welche Windeln standardmäßig vorgehalten werden. Wenn die Eltern spezielle Windeln für ihr Kind wünschen, sind die Kosten hierfür in Gänze von den Eltern selbst zu finanzieren. (Antwort BASFI auf unsere Anfrage).

Eltern können auch nicht zu Zahlungen verpflichtet werden, die über die Inanspruchnahme hinausgehen. (Auf der Sitzung wurde berichtet, dass Eltern für Windeln zahlen sollen, obwohl ihr Krippenkind gar keine mehr braucht).

Notbetreuung

Eltern erhalten die Info, dass für ihr Kind, welches einen Fünf-Stunden-Gutschein in Anspruch nimmt, eine Notbetreuung an Schließtagen (z. B. Brückentagen) grundsätzlich nicht angeboten wird. **Hier liegt eine Fehlinterpretierung des LRV vor.** Schließzeiten sind unabhängig von der Anzahl der Stunden. Die Kita legt die Anzahl der Schließtage fest, unter Berücksichtigung der laut [LRV §2, Absatz 5](#) zulässigen Höchstanzahl. Diese werden den Eltern / Sorgeberechtigten mitgeteilt und fließen häufig in den Betreuungsvertrag mit ein. Die Träger sind laut LRV dazu verpflichtet, ein Betreuungsangebot für Kinder bereit zu stellen, die nicht von den Sorgeberechtigten betreut werden können. Dieses kann auch in Kooperation mit in der Umgebung befindlichen anderen Einrichtungen erfolgen.

Die Notgruppen sind also für Kinder, deren Eltern keine andere Betreuung ermöglichen können. Hier ist keine generelle Einschränkung durch die Stundenzahl gegeben! Häufig ist es zwar so, dass Eltern von Fünf-Stunden-Gutscheinen ihre Kinder nicht in die Notbetreuung geben, aber eben nicht immer.



LEA

Landeselternausschuss
Kindertagesbetreuung

Newsletter

Und nicht vergessen:

Kindwohlgefährdung aus den Blickwinkel des LKA

Am **Donnerstag, 12. Oktober** haben wir Herrn Reinhold Thiede, Landesjugendbeauftragter des Landeskriminalamtes (LKA) auf der LEA Sitzung zu Gast. Es geht um das Thema Kinderschutz / Kindwohlgefährdung aus dem Blickwinkel des LKA. Einige Fragen (finden sich u. a. auch auf unserer Homepage unter [Aktuelles](#)) haben uns schon erreicht.

Falls Ihnen dazu weitere Fragen einfallen, so bitten wir darum uns diese (z. B. per Mail an info@lea-hamburg.de) im Vorfeld der Sitzung zu übermitteln. Wir geben Sie dann an Herrn Thiede weiter. So kann die Sitzung dann ganz individuell nach unseren und Ihren Wünschen gestaltet werden!



Kita Netzwerk Hamburg

Die Initiatoren und Aktiven, deren Kreis immer größer wird, trafen sich im letzten Monat gleich dreimal. Jeweils am Montag, 4., 18. und 25. September.

Auf der letzten Sitzung ging es um den Startzeitpunkt für die geplante Volksinitiative. Das Kita Netzwerk hat beschlossen, den Start der Volksinitiative aus formalen Gründen zu verschieben. D. h. dass der bisher geplante und bekannt gegebene Termin (Mittwoch, 4. Oktober) nicht mehr gilt. Die Initiatoren rechnen mit einem Aufschub von vier bis sechs Wochen. Die Vorbereitungen laufen aber weiterhin auf Hochtouren. Die nächsten Treffen sind für

Mittwoch, 18. Oktober 17 Uhr im Curiohaus der GEW, Rothenbaumchaussee 15 und

Montag, 13. November 17 Uhr bei ver.di Besenbinderhof 60 vorgesehen.

Grundsätzlich fordert das Kita Netzwerk?

- Verbesserung des Personalschlüssels
- Mehr Zeit für mittelbare Pädagogik
- Berücksichtigung der Ausfallzeiten

Den genauen Wortlaut der Forderungen werden spätestens mit der Anmeldung der Volksinitiative z. V. gestellt.

Das Kita Netzwerk fordert Eltern und Erzieher/Erzieherinnen auf aktiv zu werden, damit HH Kitas eine zeitnahe Verbesserung des Betreuungsschlüssels im Krippen- und Elementarbereich bekommen.

Weitere Info unter: <http://www.kitanetzwerk-hamburg.de> bzw. unter: <http://www.kitanetzwerk-hamburg.de/die-volksinitiative.html>

Bitte vormerken:

Wir haben uns überlegt eine „außerordentliche“ LEA Sitzung zu veranstalten. Kernpunkt soll eine **Diskussionsrunde zwischen Vertretern des Kita Netzwerkes und der Sozialbehörde** sein. Diese findet am **Donnerstag, 26. Oktober 2017** im Raum M in der Hamburger Straße (üblicher Tagungsort der LEA Sitzungen) statt.

Weitere Info und Einladung folgen in Kürze.



Volksinitiative Gute Inklusion f. Hamburgs Schüler

Die ersten Gespräche sind zwischenzeitlich zwischen Vertreter der Regierungsfractionen und der Volksinitiative gelaufen. Dabei wurde deutlich, dass das vom Gesetz vorgegebene Zeitfenster für die Sondierungsgespräche wohl nicht ausreichen wird. Die INI hat daher eine Verlängerung von zwei Monaten beantragt. Über diesen Antrag stimmt die HH Bürgerschaft in ihrer Sitzung am 11. Oktober ab. Seitens der INI-Vertrauensleute ist klar, dass – sollten keine substantiellen Verbesserungen erreicht werden – diese die weiteren Schritte (Volksbegehren) vorbereiten. Eine Pressemitteilung der INI geht in den nächsten Tagen raus.

Was fordert die Volksinitiative Gute Inklusion?

- Mehr pädagogisches Personal
- Therapeutisches und pflegerisches Personal
- Zusätzliche Räume
- Barrierefreiheit

Weitere Info zu den Forderungen, Zielen usw. unter: <http://gute-inklusion.de/>



Bündnis schulische Inklusion

Fachtagung „Wie können SchülerInnen mit herausfordernden Verhalten gemeinsam mit anderen ihre Potentiale entwickeln? –

Forschungsergebnisse – Konzepte – Praxisbeispiele“

Dieses Wochenende ist es soweit. Am **6. und 7. Oktober 2017** findet die Fachtagung am zwei Standorten (n der UNI Hamburg, Martin-Luther-Kind-Platz und in der Erich-Kästner-Schule, Standort Hermelinweg) statt.

Begonnen wird am Freitagnachmittag 15:15 in der UNI Hamburg mit zwei Referaten zu den Themen „Herausforderndes Verhalten als Ausdruck psychischer Schmerzen (15:30 – 17:00)“ und „Verhaltensforschung und der Umgang mit herausfordernden Verhalten in der Inklusion (17:30 – 19:00)“. Am Samstag ab 9:00 finden dann die Workshops in der Erich-Kästner-Schule, Hermelinweg statt. Themen sind u. a. Impulse für den Umgang mit (ver-)störenden Verhalten, Konzept soziales Lernen, gewaltfreie Kommunikation, Kooperation Schule – Jugendhilfe, Handlungsalternativen in Konflikten und temporäre Lerngruppen.

Weitere Info unter: <http://buendnis-inklusion.de/>

Aktuelle Ausschreibungen / Wettbewerbe

Wir fassen hier eine aktuelle Auswahl von Ausschreibungen / Wettbewerben zusammen, für die sich Kitas und Schulen bewerben können. Diese Liste ist sicherlich nicht vollständig. Wir würden uns daher freuen, wenn Sie uns über weitere interessante Ausschreibungen / Wettbewerbe informieren, die auch für andere Einrichtungen von Interesse sein könnten und wir diese dank Ihrer Unterstützung dann auch weiterleiten könnten.

Geben Sie uns doch bitte auch Rückmeldung dazu, wie diese Ausschreibungen bei Ihnen aufgenommen werden: Stoßen Sie auf Interesse? Stehen Sie Ihnen eher skeptisch gegenüber?



Wir würden uns freuen, wenn Sie uns auch hierzu an Ihren Gedanken, an Ihrer Haltung dazu / dagegen teilhaben lassen und würden diese Rückmeldungen aufnehmen und ggfs. auf den Sitzungen bzw. im nächsten Newsletter thematisieren. Vielen Dank im Voraus!

Weiterhin aktuell:

- ➔ Wettbewerb **„Sei weltbewegend!“ – Verantwortungsvoll handeln – Miteinander gestalten!**
Thema des diesjährigen Schülerwettbewerbs des Bundespräsidenten. Damit sollen die 17 nachhaltigen Entwicklungsziele (SDGs) aus der Agenda 2030 im Fokus gerückt werden. Kinder und Jugendliche sollen zu gemeinsamem, verantwortlichem und nachhaltigen Handeln angeregt werden. Beteiligen können sich Schüler und Schülerinnen der Jahrgangsstufen 1 – 13 (Schülergruppen mit mindestens 2 Personen) aller Schulformen.
 - ➔ **Anmeldung ab Schuljahresbeginn 2017/18.**
 - ➔ Weitere Info unter: <https://www.eineweltfueralle.de/der-wettbewerb/wettbewerb.html>

Neu dazu gekommen:

- ➔ **Ideenwettbewerb rund ums Thema „Esskultur und Nachhaltigkeit“**
Organisiert vom Rat für Nachhaltige Entwicklung (RNE). Angesprochen sind alle Akteure einer nachhaltigen Esskultur – u. a. Kitas. Gesucht werden Projekte mit Multiplikator_innenwirkung, die einen Beitrag zur Umsetzung der globalen Nachhaltigkeit leisten.
 - ➔ Weitere Info unter:
<http://www.nachhaltigkeitsrat.de/presseinformationen/pressemitteilungen/detailansicht/artikel/nachhaltigkeitsrat-startet-ideenwettbewerb-esskultur-und-nachhaltigkeit/>

- ➔ **Echt Kuh´1 – Bundesweiter Schülerwettbewerb zur nachhaltigen Landwirtschaft und Ernährung des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).**
Schüler der Klassen 3 – 10 aller Schulformen können mitmachen. Im Herbst wird das Thema für die Wettbewerbsrunde 2017/18 bekanntgegeben.
 - ➔ Weitere Info unter: <http://www.echtkuh-1.de/>

Veranstaltungshinweise

Uns erreichen eine Vielzahl von Veranstaltungshinweisen rund ums Thema Kita und GBS. Diese leiten wir über unsere E-Mail-Verteiler weiter. Sie finden diese aber auch in der jeweils aktuellen Fassung auf unserer Homepage. **Schon mal zum Vormerken:**

- ➔ 05. – 08. Oktober Comicfestival Hamburg – das besondere Kinderprogramm im Altonaer Museum mit Lesungen, Zeichenaktionen und weiteren Überraschungen. Für Comic-Fans im Alter von 3 – 12 Jahren. Eintritt frei. Weitere Informationen zum Kinderprogramm des Comicfestivals Hamburg finden Sie unter www.altonaermuseum.de oder www.comicfestivalhamburg.de .

Weitere Info finden Sie unter folgendem Link: [LEA Veranstaltungsliste](#)



Kommen Sie zur nächsten BEA oder LEA Sitzung!

Die Bezirksselternausschüsse (BEA) und der Landeselternausschuss (LEA) tagen regelmäßig. In der Regel sind die Sitzungen öffentlich – **Alle Interessierte sind dann herzlich eingeladen**. Auch die BEAs behandeln in ihren Sitzungen wechselnde Themen/ Schwerpunkte.

Aber: Ausnahmen bestimmen die Regel.

Bei den nächsten Sitzungen handelt es sich um die konstituierenden Sitzungen, die überwiegend nicht-öffentlich durchgeführt werden.

Anliegend die Termine der konstituierenden BEA Sitzungen (chronologisch):

- Montag, 6. November – **BEA Bergedorf** – Blauen Welle, Wilhelm Osterhold-Stieg 23, 21035 HH
- Montag, 6. November – **BEA Harburg** – SDZ Harburg, 4. Stock, Rathausforum 1, 21073 HH
- Dienstag, 7. November – **BEA Mitte** – Elbkinder Kita Glashüttenstraße 81, 20357 HH
- Mittwoch, 8. November – **BEA Nord** – Evangelische Kita Matthäus, Poßmoorweg 48, 22301 HH
- Mittwoch, 15. November – gemeinsame Sitzung der **BEAs Altona und Eimsbüttel** im HH-Haus Eimsbüttel, Raum 14, Doormannsweg 12, 20259 HH

- Termin und Ort noch offen – **BEA Wandsbek**

Die konstituierende **LEA Sitzung** folgt am Dienstag, 21. November. Ausnahmsweise handelt es sich um eine nicht-öffentliche Sitzung. Zu dieser sind die neu- bzw. wiedergewählten LEA Delegierten und stellvertretende LEA Delegierten der sieben Hamburger Bezirksselternausschüsse (BEA Altona, Bergedorf, Eimsbüttel, Harburg, Mitte, Nord und Wandsbek) herzlich eingeladen.

Die Einladungen zu den BEA- und LEA-Sitzungen, sowie zu weiteren interessanten Veranstaltungen finden sich auf der LEA Homepage unter Termine. Protokolle der Sitzungen werden auf der jeweiligen BEA-Homepage hinterlegt. Wir freuen uns Sie auf einer der nächsten Sitzungen begrüßen zu dürfen!

Weitere interessante Themen erfahren Sie über die BEAs.

Viele Informationen rund um Kita und GBS finden Sie auch auf unserer Homepage z. B. unter Aktuelles, Informationen, GBS, ... Wann, was, wo im LEA und den sieben BEAs gerade aktuell ist, finden Sie auf der jeweiligen Homepage-Seiten und terminlich zusammengefasst unter: [LEA / BEA -und weitere - Termine](#)

LEA Newsletter

Um die Eltern, von denen wir gewählt wurden, genauso wie alle Interessierten besser informieren zu können, bieten wir u. a. unseren E-Mail-Newsletter an.

Wie sie sich für diese registrieren können, lesen Sie bitte nach unter: [LEA Newsletter](#)

<p>Impressum: LEA Landeselternausschuss Kindertagesbetreuung Hamburg Grimm 14, 20457 Hamburg Tel. / Fax: (03212) 116650 E-Mail: info@lea-hamburg.de / https://www.lea-hamburg.de Texte, soweit nichts anderes angegeben: Angelika Bock</p>	<p>Für Lob und Anregungen sind wir dankbar. Haben Sie eine Information bei uns nicht gefunden oder möchten Sie mit uns Kontakt aufnehmen, so wenden Sie sich bitte an info@lea-hamburg.de Ihr LEA Team</p>
---	---